

Hochschulinformations- und Bibliotheksservice

Hinweise für Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung zu den Nutzungsbedingungen der Fachbibliotheken des Hochschulinformations- und Bibliotheksservice der HAW Hamburg

Der Hochschulinformations- und Bibliotheksservice (HIBS) der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg ist bestrebt, seinen Beitrag zur Herstellung gleichwertiger Studienbedingungen für Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung zu leisten. Aus diesem Grund wurden folgende Regelungen getroffen:

Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung können anstatt des Nutzungstyps „Studierende“ den Nutzungstyp „Sonderstatus“ erhalten.

- Mit diesem Nutzungstyp sind nach Absprache entweder erheblich verlängerte Leihfristen verbunden oder ein Mechanismus, mit dem für jede Ausleihe eine individuelle Leihfrist eingetragen wird. Die in der jeweiligen Benutzungsordnung vorgesehenen Gebühren- und Mahnregelungen sowie die Verlängerungsmöglichkeiten gelten grundsätzlich unverändert weiter. In begründeten Einzelfällen kann die festgelegte Leihfrist oder die Verlängerungsmöglichkeit nach persönlicher Absprache verändert werden. Dies gilt daher nicht bei Selbstbedienung am HAW-Katalog.
- Sofern behinderungs- oder krankheitsbedingt notwendig, sind verlängerte Leihfristen grundsätzlich auch für die so genannte Kurzausleihe von Präsenzbeständen möglich.
- Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung können nach Rücksprache bei Bedarf auch grundsätzlich nicht ausleihbare Präsenzbestände ausleihen. Dies gilt insbesondere für Studierende, die Bücher nur mit Hilfsmitteln lesen können sowie für Studierende, für die die jeweilige Bibliothek nicht zugänglich ist.
- Sofern behinderungs- oder krankheitsbedingt erforderlich, besteht die Möglichkeit, Bücher während der Öffnungszeiten telefonisch zu verlängern. Die entsprechenden Kontaktdaten und Öffnungszeiten finden Sie auf unserer Website unter [Öffnungszeiten und Standorte](#).
- Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung können eine Verlängerung der Liegefrist vorbestellter Bücher erhalten. Dies kann bei Bedarf auch im Nachhinein noch telefonisch vereinbart werden.

Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung, die den Nutzungstyp „Studierende“ beibehalten möchten, haben die Möglichkeit, längere Leihfristen für einzelne Ausleihvorgänge sowie weitere der oben genannten Bedingungen zu vereinbaren.

Bei Bedarf können Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung Unterstützung durch Bibliothekspersonal erhalten, z. B. Entnahme von Büchern aus den Regalen oder telefonische Auskünfte über die Verfügbarkeit von Literatur.

Sofern Sie behinderungs- oder krankheitsbedingt andere als die zuvor beschriebenen Maßnahmen benötigen, besprechen Sie dies in den Fachbibliotheken bitte mit den dortigen Mitarbeiter*innen oder wenden Sie sich bitte an die jeweilige Fachbibliothek via [Kontaktformular auf der Website](#).

Falls Sie darüber hinaus Fragen, Anregungen oder Kritik zur Gestaltung von Nutzungsbedingungen der Fachbibliotheken des HIBS haben, wenden Sie sich bitte an HIBS_Service@haw-hamburg.de.

Weitere Ansprechpartner/innen und Tipps zum Thema „Studieren mit Behinderung oder chronischer Erkrankung“ erhalten Sie auf der Website der HAW Hamburg unter <http://www.haw-hamburg.de/inklusion.html>.

Barrierefreie (PC)-Arbeitsplätze

In der Fachbibliothek Soziale Arbeit & Pflege, Alexanderstraße 1, 20099 Hamburg (Haus A, Eingang Raum 1.01) stehen für Studierende mit Beeinträchtigungen barrierefreie (PC)-Arbeitsplätze an höhenverstellbaren Tischen im Raum 1.11 zur Verfügung. Die aktuellen Öffnungszeiten der Fachbibliothek finden Sie unter [Öffnungszeiten und Standorte](#).

Den Schlüssel erhalten Sie an der Ausleihtheke. Vorzulegen ist Ihre Chipkarte bzw. Ihr Leseausweis.

Bitte nehmen Sie vor der ersten Nutzung Kontakt auf

mit: Meike Butenob

Beratung und Projekte für die Belange von Studierenden mit Behinderung oder chronischer Erkrankung (Wiss. Mitarbeiterin des Behindertenbeauftragten) Alexanderstraße 1, Raum 4.10, 20099 Hamburg

Tel.: 040 / 428 75 – 7220, E-Mail: meike.butenob@haw-hamburg.de Sprechzeiten siehe: www.haw-hamburg.de/inklusion

Stand: 01/2025